

Die Abgrenzung zwischen der Entstehung und der Reichweite einer Gerichtsstandsvereinbarung

CHRISTOPHER MÜLLER

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Literaturverzeichnis	XI
Materialienverzeichnis.....	XIX
Abkürzungsverzeichnis.....	XXI
Einleitung.....	1
1. Teil: Grundlagen	3
I. Die gesetzlichen Grundlagen	5
II. Die begrifflichen Grundlagen	8
A. Begriff «Entstehung».....	8
B. Begriff «Reichweite».....	9
C. Begriff «Gerichtsstandsvereinbarung»	13
III. Die Grundlagen der Gerichtsstandsvereinbarung	14
A. Vertrag – Rechtsnatur?	14
B. Rückgriff auf materielles Recht.....	15
C. Autonomer Charakter	16
D. Vermutung der Ausschliesslichkeit	16
E. Verwandte Rechtsinstitute	18
2. Teil: Ausgangspunkt	21
I. Die unterschiedlichen Rechtsfolgen	23
II. Bestimmtes Rechtsverhältnis – Bestimmtes Gericht.....	23
3. Teil: Die Entstehung einer Gerichtsstandsvereinbarung	27
I. Einleitung	29
II. Zulässigkeit.....	29
A. Rechtsfolge	30
B. Zwingende und teilzwingende Gerichtsstände	30

C.	Rechtsmissbrauchsverbot	33
D.	Bestimmtes Rechtsverhältnis?	36
E.	Übermäßige Bindung.....	38
F.	Vermögensrechtliche Ansprüche (Besonderheit IPRG).....	41
III.	Gültigkeit.....	42
A.	Materielle Gültigkeit.....	42
1.	Rechtsfolge.....	42
2.	Allgemeines zur materiellen Gültigkeit	42
3.	Vertrauensprinzip – Im Bereich der Entstehung.....	45
B.	Formelle Gültigkeit.....	50
1.	Rechtsfolge.....	50
2.	Allgemeines zu den Formvorschriften	50
3.	Verschmelzung von Form- und Konsensfragen.....	55
4.	Anforderungen an die Willenseinigung – essentialia negotii?.....	57
5.	Mindestinhalt	59
a.	Bezeichnung des Gerichts	59
b.	Bezeichnung des Rechtsstreits	63
4. Teil:	Die Reichweite einer Gerichtsstandsvereinbarung	67
I.	Einleitung	69
II.	Rechtsfolge	69
III.	Auslegung – Vertrauensprinzip im Bereich der Reichweite	69
IV.	Die gerichtliche Reichweite.....	71
V.	Die rechtliche Reichweite	73
A.	Reichweite des Rechtsverhältnisses – «...aus einem bestimmten Rechtsverhältnis»	73
1.	Rahmenvertrag	74
2.	Enge Beziehung/Verflechtung	75
3.	Widersprechende Zuständigkeitsvereinbarungen	75
B.	Objektive Reichweite – «Streitigkeiten...»	76
VI.	Die subjektive Reichweite	78
VII.	Sonderfragen	79

5. Teil: Schlussteil	81
I. Zusammenfassung	83
A. Was wird voneinander abgegrenzt?	83
B. Warum muss abgegrenzt werden?	83
C. Wie ist abzugrenzen?	83
II. Fazit.....	84
III. Ausblick	85